

13 Nov 2024

Rimbach. Ein neues Konzept des individuellen Lernens erfordert ständige Evaluation und eine daraus resultierende Weiterentwicklung. Die Dietrich-Bonhoeffer-Schule hat deshalb einen weiteren Studientages damit verbracht, ihr Konzept weiterzustricken. Im Vorfeld des Tages wurden Themenschwerpunkte gesammelt, die gerade für die Weiterarbeit wichtig waren. Nach einem kurzen Input von Konrektorin Anna Reid begannen die Lehrkräfte in kleinen Gruppen an den unterschiedlichen Themen zu arbeiten. Das Konzept des individuellen Lernens wird nach den Sommerferien in Klasse 8 Einzug halten. Seit drei Jahren kann die DBS hier also Erfolge verbuchen. Im Jahrgang acht wurden seit langen Jahren Hauptschüler von Realschülern getrennt und nicht mehr gemeinsam unterrichtet. Nun musste also erstmal überlegt werden, wie das künftig ablaufen soll. Weiterhin gab es keine Fächerverbünde wie GL (Gesellschaftslehre) und NaWi (Naturwissenschaften) ab Klasse 8. Auch hier mussten sich die Kolleginnen und Kollegen überlegen, wie weitergearbeitet werden soll. Damit standen schon zwei Themen für die Kleingruppenarbeit fest. Des Weiteren beschäftigte sich eine Gruppe mit dem Fachbereich Arbeitslehre, eine weitere arbeitete am Trainingsraumkonzept und eine plante die Weiterarbeit für die Sprachintensivklassen im neuen System. Nach einer Mittagspause, die erstmals im Kerwezelt in Rimbach verbracht wurde, hatten alle Gruppen die Möglichkeit, die Arbeit fertigzustellen. Am frühen Nachmittag präsentierten sich die Gruppen gegenseitig die Ergebnisse, bevor es für alle in den wohlverdienten Feierabend ging. Nach einem intensiven und diskussionsreichen Tag kann das neue Konzept sicher für die Weiterführung in Jahrgang 8 gemacht werden. Die Vorarbeit ist erfolgreich abgeschlossen.